

## 5. Tag vom offenen Bunker

Am 5. September 2026 führten wir unseren bereits 5. Tag vom offenen Bunker durch.

Sehr erfreulich war, dass unzählige Freunde aus nah und fern den Weg zu unserem Anlass gefunden haben – sogar weit über die Kantonsgrenze hinaus. Viele Besucherinnen und Besucher bestaunten unsere neue Scharten-Bemalung und diskutierten über die zahlreichen Details, die es zu entdecken gibt. Blumen, Bäume, Gräser, Büsche und Vogelhäuschen schmücken nun unseren Bunker. Das Hauptthema der Bemalung waren jedoch die beiden Fliegenpilze. Bei den beiden Fliegenpilzen handelt es sich um eine zweifache Aussage. Die Farben Rot und Weiss stehen für unser Heimatland Schweiz. Gleichzeitig sind die beiden Fliegenpilze eine persönliche Hommage von Boogie und seinem guten Freund an zwei geliebte und leider verstorbene Tiere. So wurde in unserem Bunker nicht nur ein wunderschönes Kunstwerk geschaffen, sondern auch eine ganz persönliche Geschichte verewigt.

In diesem Jahr konnten wir zwar nicht ganz so viele Besucher begrüßen. Dies hatte jedoch keinerlei Einfluss auf die fröhliche und kameradschaftliche Stimmung auf dem Platz. Im Gegenteil: Wir durften sogar wieder einige neue Kameraden in unseren kleinen, aber feinen Kreis aufnehmen. Darüber freuen wir uns ganz besonders. Mit einigen Widrigkeiten hatten wir zu kämpfen. Aufgrund der anhaltenden Waldbrandgefahr durfte weder ein Feuer entfacht noch unser Gasgrill in Betrieb genommen werden. Aber von solchen Umständen lassen wir uns natürlich nicht unterkriegen! Kurzerhand wurde eine weitere Notstromanlage organisiert. So konnten wir unsere beliebten Bunkerwürste zwar nicht grillieren, dafür aber braten.

Und auch hier gibt es eine bemerkenswerte Zahl zu vermelden: Im vergangenen Jahr wurden 150 Bunkerwürste benötigt. Dieses Jahr waren es sage und schreibe 400 Stück! Wenn auch Sie unsere Bunkerwurst einmal probieren möchten, bietet sich im nächsten Jahr wieder die Gelegenheit dazu. Denn diese besonderen Würste werden nur einmal im Jahr und exklusiv für uns mit viel Liebe und Herzblut produziert. Es war wiederum ein schöner und gemütlicher Tag voller Begegnungen, interessanter Gespräche und gelebter Kameradschaft.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern des Bunkervereins, allen Besucherinnen und Besuchern und natürlich ganz besonders dem Gemeinderat von Titterten für die herzliche Unterstützung.

Wir freuen uns bereits heute auf den 6. Tag vom offenen Bunker!

Mit kameradschaftlichen Grüßen  
Euer Präsident  
**Michael Lüscher**

